

M ö l l e r , Carl Heinrich

E 11 April 1872 in Berlin

27/6/72

12

Lobensbescheinigung

Hochscholent und Professor Carl Heinrich Möller.

Meinen Jugendjahren waren keine guldigen, sondern
mit Pater Wolf und Luthersingen beglückten,
so die Dreyer nicht Cufforden.

Mein Geburtsort ist Berlin so in dem Jahre 1802
am 22ten December das Licht der Welt erblickte, mein
Mutter war Margarethe = Luthersin und arbeitete in Jule
und Wein aufserdem meine Eltern abwechselnd von
Berlin, so in dem in den ersten Jahren nach
soil mein Mutter viele Claffen zu thun und mit den
jungen arbeitete und so in einem gewissen Hofe
stand hatte. Da kam die Pater Dreyer von 1806
so alle Claffen glücklich auf, und so wurde Goldes
nicht lang auf so werden und in der Pater Dreyer
gassen und fing an zu arbeiten, sind also auf
Hof, meine Eltern zu so, so ist in der Claffen mit 5
Diensten gewesen, so ist sie so nicht so in der
Kanten. Meinen Eltern konnten nicht so, so ist in der
in eine jungen Pater Dreyer und in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der

Das Kind zum Pater Dreyer so ist in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der
so ist in der so ist in der so ist in der so ist in der

Orkadeen in am 17ten October die Madonnen für Orkadeen
Zuifan zu kenne. Malde auf bald darauf beim Direktor
Vesudoss eine in die Hauptstadt zu kenne, musste die die Platte
in ein und ein halbes Jahr dinst, so ist dann in die Gießblase zu
den Professor Nischke kam, modellirte auf einem Professor
Wissmann in der die Platte. Inzwischen kam er auf, dass
es ein ein mal in die Madonnenbüsten dinst, für alle das
spat ist auf die Orkadeen in gelastet, sind ein die Gießblase
manneit Orkadeen, gelastet worden. Gieß auf und zuifan
auf dem Professor Zimmert die Orkadeen auf Vetrav
und die Professor Zimmert, für die die Orkadeen und die Orkadeen
den auf den andern ein mal Madonnen beim Professor Orkadeen
und den Professor beim Direktor Lippert, und beim Direktor
Orkadeen Professor Orkadeen die Madonnen die Orkadeen, zuifan
auf auf dem Professor Orkadeen und malde auf Lippert
Auf der Platte so man auf Gießmodellen zuifan, dann ist
in die Orkadeen so ist 2 Jahr zuifan und dann modellirte,
so ist dann Gießblase auf. Jeder Madonnen malde
damals mit der Königl. Orkadeen malde, so ist,
für die die Professor Orkadeen Madonnen und Lippert
und beim Professor Maier die Orkadeen die Orkadeen.
Malde ist ein Orkadeen auf jeder Orkadeen und malde
auf dem Direktor Lippert zuifan malde, so ist
malde ist von 1820 bis 1822 auf, so ist der Direktor Lippert
auf die Orkadeen malde und auf dem Professor Orkadeen
malde, bei dem ist in die Orkadeen die Orkadeen
Lippert für die.

Ein auf jeder von 1820 auf einen Malde, so man auf jeder von 1820
Lippert, malde ist von 1824 auf, malde, so man auf einen
malde zuifan und ein malde, malde und ein malde
malde ist mit Malde, malde zuifan malde, malde
zuifan, malde Lippert malde, für die auf Malde, malde

in der die Orkadeen und die Orkadeen, malde ist in der die Orkadeen
malde für die malde Lippert 2 Jahr, malde ist in der die Orkadeen
Lippert, malde auf Malde, malde; malde ist in der die Orkadeen
ist malde, zuifan malde malde auf der Malde,
malde ist dann ein malde für die Orkadeen, malde
malde ist zuifan malde, und malde, malde auf malde
malde, malde malde der Königl. in der die Orkadeen
malde ist in der die Orkadeen und Malde, malde ist ein
von der die Orkadeen malde ein malde malde, malde
malde Professor Malde, malde Professor Malde
malde ist dann ob ist malde in der die Orkadeen
malde, malde ist auf malde Lippert, malde ist auf
malde bei der Malde der Orkadeen, malde
malde in der Königl. Malde. Im Jahr 1827
malde ist in der die Orkadeen malde, malde 14
malde ein malde malde malde malde malde,
die malde der malde der Malde und ist auf malde
malde malde malde ist malde und malde ist auf
malde malde der Malde.

Professor Lippert malde mir an, ob ist malde die Orkadeen von
Lippert für Malde für die in Malde malde malde
malde ist und malde ist von 1829.

Im der die Orkadeen malde in der die Orkadeen malde, malde
und der Orkadeen malde malde malde malde zuifan, malde
modellirte ist in der die Orkadeen, malde ist für Professor
Lippert in der die Orkadeen malde, malde 1830 malde
Lippert Lippert die Orkadeen malde und malde
malde Lippert malde der Orkadeen malde Lippert
Lippert III und malde malde in der die Orkadeen in Malde
malde malde malde malde Professor Malde, malde
malde der Orkadeen malde, malde ist der Orkadeen
malde Lippert in der die Orkadeen, malde malde malde
malde malde malde.

Zur Colonne des Jahres 1850 auf dem Br: Majestät des kaiserl.
König Ludwig Maximilian IV auf dem Guss des Münzgebäudes
Münzstrasse No 10. den von grobis ist das Fragment, für
den Gussstrücke, was auf einem Modell stand, in seinen Augen,
sich zu zeigen, und stellen ist die Form Br: Majestät in einem
den Bildnis zu sehen, wo wir das König, auf einem von
gehöriges Modell einabzuziehen und einen David, denselben
in Marmor besetzen, denselben Guss zeigt ein neuen Br-
angewandte abgeben in Halbden. In denselben Jahren ord. ist kais.
Jahr 1852 bis 1855 Jahr ist Kaiser grobis kann abgeworfen
Anfänger gab es. jedoch im letzten Jahr von dem sind
Gesamtheit Stiller den Guss, einen 8½ Litz geben Sie zu,
den König durchsallend abzupressen, denselben Guss zeigt
auf dem neuen Münzen auf das kaiserliche Bildnis zu geben.

Jan 17th 1880. Dajalban Jureb arrived in min. and

Londons Haupt und Justiz-Präsidenten
großen Marquisen, ein Leinwandstück zu
brosen zu drucken und mischen mit den Symplicien, mit
welchen die Königlich-Preussische Majestät einen Souverän
gemacht hatte, 3/4 Jahr zu verstreuen und zu vermeiden
den Prozess. Diese Leinwand sollte die preussische Königin
Königin Wilhelmine 1850 ein Geschenk von einem
Maler sein, für das Marquisat gekauft, einige
einflussreiche Herren verstanden sich und so haben
aus dem Dasein gemacht.

In den folgenden Jahren sollte ich mich bei
den Hofe und Modellisten aus alle Leinwand, und einen
großen, kleinen und großen Dasein, welche 1866 auf
die Königinstellung 1861. Im letzten Jahr, wurde
ich aufgefordert, zur Fertigstellung der preussischen
Königin Wilhelmine, 2 1/2 Fuß große Bildnisse zu
malen, dieselben werden aufbewahrt das Land.
Königin Maria.

In der Provinz 1860 ist es, dass die Provinzialen,
wird, nach dem Absterben der Majestät die
Königin in London, beschließen einen Dankbrief
zu haben und eine kleine auf gleich zu machen,
und eine Zeichnung von den Leinwandstücken
gemeinsam Majestät und Möller machen, welche
aufbewahrt werden. Das Land sollte den Landmeister
Soll übertragen. Wenn Herr und Frau Landmeister
Soll eine aufgefordert einen großen Leinwand
Bildnis zu malen und das Landmeister Soll mir sagen
ob würde die große Zeichnung auf und das Land.
Laden ganz gemacht werden und sollte bewahrt zu werden,
In Folge dessen modelliert ich einen 10 1/2 Fuß großen
Leinwand (zu malen das Bildnis des Möller 300 Stk
und das Oberbrennen griechisch 50 Stk gegeben haben)
und 2, hinter und einfarbig Leinwand (schade für ungeliefert).

und ein Goldbildnis zu einem Dasein. Diese Leinwand
soll ich ein so nach im Herbst gemacht, weil das Land,
welches Soll die Zeichnung dem Minister die Zeichnung
zu verwalten sollte, und malen sich ganz, das sollte, die
Leinwand alle abfertigen. Nach Fertigstellung der Zeichnung
von der Oberbrennung sollte verordnet werden,
und sind einige alle Leinwand gegeben worden, die
1867 im Jahr 1867 und sollte ich alle Maße aufbewahrt
gekauft und aufbewahrt die Leinwand erhalten.

1868 wurde ich aufgefordert von mir einen verordneten
Modell einen Blech in Marmor, malen auf der
Leinwandstellung 1861, sollte abfertigen und bewahrt
in einem Leinwand.

Am Dezember 1868 bis Januar 1869 sollte ich 2 Leinwand
modelliert und in Marmor gemacht.

Obwohl diesem kleinen Abdruck meines Lebens zu verstehen, 1860 ist
nach vielen Jahren und meine Zeichnung verordnet haben,
wird es sein, dass ich kein Leinwand der Leinwand
kein und sollte ich mich auf ein kleiner Dankbrief.
nach zu verstehen sollte. Das Königlich-Preussische Akademie
aber kein ist zu Dank verpflichtet, dass ich mich auf in einem
Leinwand Jahren mit dieser Leinwand und Leinwand
Leinwand bewahrt hat.

London den 24ten Juli
1869

Carl. Meinrich Möller
Leinwand und Professor